

QIAGEN meldet Ergebnisse für das dritte Quartal und die ersten neun Monate 2018

- Ergebnisse übertreffen im dritten Quartal 2018 die gesetzten Ziele, QIAGEN auf gutem Wege die Jahresziele für 2018 zu erreichen:
 - Konzernumsatz von \$377,9 Mio. (+3,8%;+6,5% bei konstanten Wechselkursen (CER) gegenüber~ 6% CER Prognose)
 - Gewinn je Aktie von \$0,26; bereinigter Gewinn je Aktie \$0,35 (\$0,36 CER gegenüber ~\$0,33–0,34 CER Prognose)
 - Für die ersten neun Monate 2018 steigt der Free Cashflow um 21% auf \$176,7 Mio.
- „Sample to Insight“-Portfolio gewinnt an Fahrt:
 - QuantiFERON-Test auf latente Tuberkulose: Behauptet starkes zweistelliges CER Wachstum, Einführung neuer Automatisierungsoptionen bietet Kunden schnellere Workflows
 - QIAstat-Dx: Aufbau einer europäischen Präsenz im Wachstumsmarkt für syndromische Tests, auf Kurs für US-Einführung in 2019 und Menüerweiterung
 - NeuMoDx: Neue strategische Partnerschaft zur Erschließung eines großen Segments des Marktes für molekulare Diagnostik für integrierte PCRs
 - NGS: Launch universeller Produkte zur Vorbereitung von RNA-Bibliotheken und neue Onkologie-Panels für das GeneReader-NGS-System
- QIAGEN bestätigt Ausblick für Konzernumsatz in 2018 und hebt Zielwert für bereinigten Gewinn je Aktie an

Venlo, Niederlande, 29. Oktober 2018 – QIAGEN N.V. (NYSE: QGEN; Frankfurt Prime Standard: QIA) gab heute die Ergebnisse der operativen Tätigkeit für das dritte Quartal und die ersten neun Monate 2018 bekannt. Den Daten zufolge wurden Fortschritte im Hinblick auf das Erreichen der für 2018 gesetzten Ziele gemacht und die globale Ausweitung des „Sample to Insight“-Portfolios für molekulare Testlösungen über das gesamte Spektrum – von der Grundlagenforschung bis hin zur klinischen Gesundheitsfürsorge – weiter vorangetrieben.

„QIAGENS Ergebnisse für das dritte Quartal 2018 unterstreichen die solide Leistung unserer Teams in einem spannenden Wachstumsjahr und die großen Fortschritte, die wir beim Aufbau eines einzigartigen, differenzierten Portfolios von `Sample to Insight`-Lösungen für molekulare Tests für die gesamte Bandbreite der Kundenbedürfnisse erzielen – von der Grundlagenforschung bis zur klinischen Gesundheitsfürsorge. QIAGEN ist gut aufgestellt um die Ziele für 2018 zu erreichen und den unsere Fortschritte bei der Erreichung der gesetzten mittelfristigen Ziele für 2020 fortzusetzen“, sagte Peer M. Schatz, Chief Executive Officer der QIAGEN N.V. „Alle Kundenkategorien und Regionen haben im dritten Quartal zum Wachstum beigetragen, unter anderem ein 9%iges Wachstum bei konstanten Wechselkursen (CER) in der Region Amerikas und 9% CER-Wachstum im Bereich Molekulare Diagnostik. Unser QuantiFERON-TB Test auf latente Tuberkulose verzeichnet im Einklang mit unseren Planungen ein CER-Wachstum von 14%, und wir sind auf gutem Wege, unser CER-Wachstumsziel von 20% für das Gesamtjahr zu erreichen. Das Umsatzwachstum gemeinsamer Entwicklungsprojekte mit Pharmaunternehmen im Bereich therapiebegleitender

Diagnostika stützte ebenso wie der hohe, einstellige CER-Anstieg bei den Verbrauchsmaterialien für unsere QIASymphony-Automationsplattform die Zuwächse im Bereich Molekulare Diagnostik. Wir freuen uns außerdem, dass die Kundengruppen Akademische Forschung und Pharmazeutische Industrie ihre solide Dynamik beibehalten haben, was durch die Ausweitung unseres Angebots für Kunden, die Next-Generation-Sequencing (NGS) nutzen, unterstützt wurde.

„Die Vertriebsvereinbarung mit NeuMoDx, die im September angekündigt wurde, fügt zwei neue, voll integrierte Hochdurchsatz-Testplattformen hinzu, schafft Synergien mit unserem bestehenden Portfolio und ermöglicht es uns nun, Laboren für molekulare Diagnostik die benutzerfreundliche Automationstechnik aus dem Bereich der klinischen Chemie anzubieten. Diese Vereinbarung für außerhalb der Vereinigten Staaten ist sehr synergetisch mit unserem Portfolio und unseren Vertriebskanälen. Wir sind auch sehr erfreut über die Präsenz, die wir für die QIAsat-Dx-Plattform in Europa aufbauen, und das Potenzial des Marktes für syndromische Tests, und wir freuen uns darauf das Testmenü zu erweitern und das System 2019 in den USA einzuführen. Das Portfolio von QIAGEN zeichnet sich als führend im Bereich disruptiver neuer Plattformtechnologien für die Molekulardiagnostik ab, die eine breite Palette von Marktchancen abdecken: QuantiFERON, QIAsat-Dx, NeuMoDx und GeneReader. Wir setzen die Strategie von QIAGEN als weltweit führendes Unternehmen bei der Entwicklung molekularer Tests und Diagnostika für eine neue Ära von Durchbrüchen auf Basis molekularer Erkenntnisse fort.“

Ausgewählte Kennzahlen

In Millionen US\$ (sofern nicht anders angegeben / EPS \$ je Aktie)	Q3 2018			9M 2018		
	2018	2017	Veränderung	2018	2017	Veränderung
Konzernumsatz	377,9	364,0	3,8% (6,5% CER)	1.098,7	1.020,7	7,6% (6,4% CER)
Operatives Ergebnis	77,0	63,9	20%	178,3	110,0	62%
Bereinigtes operatives Ergebnis ⁽¹⁾	105,6	97,9	8%	283,9	249,7	14%
Konzernergebnis	60,3	48,5	24%	129,4	80,1	62%
Bereinigtes Konzernergebnis ⁽¹⁾	81,5	75,5	8%	218,2	195,0	12%
Verwässerter Gewinn je Aktie ⁽²⁾	\$0,26	\$0,21		\$0,55	\$0,34	
Bereinigter verwässerter Gewinn je Aktie ⁽¹⁾⁽²⁾	\$0,35 (\$0,36 CER)	\$0,32		\$0,93 (\$0,94 CER)	\$0,84	
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit ⁽³⁾	82,7	81,2		249,0	210,7	
Abzüglich Erwerb von Sachanlagen	(29,5)	(26,7)		(72,3)	(64,6)	
Free Cashflow	53,3	54,5	-2%	176,7	146,1	21%

(1) Die bereinigten Zahlen exkludieren bestimmte Aufwendungen, wie in den beigefügten Überleitungstabellen angegeben.

(2) Gewichtete Anzahl verwässerter Aktien (Q3 2018: 235,2 Mio., Q3 2017: 232,7 Mio.) (9M 2018: 233,8 Mio., 9M 2017: 233,4 Mio.)

(3) Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit für die ersten neun Monate 2018 enthält vorausbezahlte Lizenzgebühren in Höhe von \$30 Mio. für die Partnerschaft mit Natera.

CER – konstante Wechselkurse (CER-Umsatz Q3 2018: \$387,7 Mio.) (CER-Umsatz 9M 2018: \$1.085,5 Mio.). Tabellen können moderate Rundungseffekte enthalten.

Konzernumsatz nach Produktkategorie und Kundengruppe

	Q3 2018			9M 2018		
	Nettoumsatz: \$377,9 Mio.			Nettoumsatz: \$1.098,7 Mio.		
	Umsatz (in Mio. \$)	Veränderung CER in %	% des Umsatzes	Umsatz (in Mio. \$)	Veränderung CER in %	% des Umsatzes
Verbrauchsmaterialien und damit verbundene Umsätze	\$331	+6%	88%	\$971	+6%	88%
Instrumente	\$46	+11%	12%	\$127	+7%	12%
Molekulare Diagnostik ⁽¹⁾	\$189	+9%	50%	\$537	+9%	49%
Angewandte Testverfahren	\$35	+1%	9%	\$98	-1%	9%
Pharmazeutische Industrie	\$71	+5%	19%	\$216	+5%	20%
Akademische Forschung	\$83	+5%	22%	\$247	+4%	22%

(1) Einschließlich Umsätze aus gemeinsamen Entwicklungsprojekten im Bereich therapiebegleitender Diagnostika (Q3 2018: \$17 Mio., +49% CER; 9M 2018: \$39 Mio., +54% CER) und Umsätze mit HPV-Testprodukten in den USA (Q3 2018: \$6 Mio. ggü. \$8 Mio. in Q3 2017; 9M 2018: \$15 Mio. ggü. \$19 Mio. in 9M 2017).

Wachstumsraten bei konstanten Wechselkursen (CER), Umsatz und Umsatzbeitrag zu tatsächlichen Wechselkursen. Tabellen können moderate Rundungseffekte enthalten.

Konzernumsatz nach Regionen

	Q3 2018			9M 2018		
	Nettoumsatz: \$377,9 Mio.			Nettoumsatz: \$1.098,7 Mio.		
	Umsatz (in Mio. \$)	Veränderung CER in %	% des Umsatzes	Umsatz (in Mio. \$)	Veränderung CER in %	% des Umsatzes
Amerikas	\$186	+9%	49%	\$524	+10%	48%
Europa/Naher Osten/Afrika	\$111	+1%	30%	\$347	+3%	32%
Asien-Pazifik/Japan	\$80	+11%	21%	\$225	+4%	20%

Wachstumsraten bei konstanten Wechselkursen (CER), Umsatz und Umsatzbeitrag zu tatsächlichen Wechselkursen. Tabellen können moderate Rundungseffekte enthalten.

Ergebnisse des dritten Quartals 2018

Der Konzernumsatz stieg im dritten Quartal 2018 gegenüber dem Vorjahreszeitraum zu tatsächlichen Wechselkursen um 3,8% auf \$377,9 Mio., was aufgrund negativer Wechselkurseffekte gegenüber dem US-Dollar um 2,7 Prozentpunkte einer Steigerung von 6,5% bei konstanten Wechselkursen entspricht. Wie erwartet machte der Umsatz des mit STAT-Dx im April 2018 erworbenen QIAstat-Dx-Systems weniger als einen Prozentpunkt inkrementelles CER-Wachstums aus, während der Rest des Portfolios selbst unter Berücksichtigung der negativen Auswirkungen aufgrund der geschäftlichen Veränderungen im vierten Quartal 2017 (China-Portfolio) und im ersten Quartal 2018 (Veterinärtests) eine solide organische Performance aufwies.

Sowohl Verbrauchsmaterialien und damit verbundene Umsätze (+6% CER, 88% des Umsatzes) als auch Instrumente (+11% CER, 12% des Umsatzes) zeigten robuste Wachstumsraten. Unter den Kundengruppen führte die Molekulardiagnostik (+9% CER / 50% des Umsatzes) die Entwicklung an. Grund hierfür waren die zweistelligen CER-Zuwächse beim QuantiFERON-TB Test, neuerliches Wachstum im Bereich Personalisierte Medizin sowie bei gemeinsamen Entwicklungsprojekten im Bereich therapiebegleitender Diagnostika und ein hohes, einstelliges CER-Wachstum bei den Verbrauchsmaterialien für das Automationssystem QIASymphony. Die Wachstumsraten der Kundengruppen Pharmazeutische Industrie (+5% CER / 19% des Umsatzes) und Akademische Forschung (+5% CER / 22% des Umsatzes) blieben angesichts der verbesserten

Finanzierungssituation der Kundenbasis weiter solide. Angewandte Testverfahren (+1% CER / 9% des Umsatzes) wies, die Auswirkungen der Veräußerung des Veterinärtest-Portfolios ausgenommen, ein CER-Wachstum im mittleren einstelligen Bereich auf.

Das operative Ergebnis stieg auf \$77 Millionen im dritten Quartal 2018 gegenüber \$63,9 Millionen im Vorjahreszeitraum. Das bereinigte operative Ergebnis ohne Restrukturierungskosten und andere Positionen wie Business Integration, Kosten für Unternehmensübernahmen, Prozesskosten sowie Abschreibungen von im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworbenen immateriellen Vermögenswerten stieg um 8% auf \$105,6 Mio. gegenüber \$97,9 Mio. im Vorjahreszeitraum. Die bereinigte operative Marge stieg auf 27,9% des bereinigten Konzernumsatzes im Berichtszeitraum gegenüber 26,9% im Vergleichszeitraum 2017; die Ergebnisse wurden sowohl durch eine bereinigte Bruttomarge von 71,5% als auch die positiven Effekte der kürzlich durchgeführten Effizienzprogramme unterstützt und kompensierten dadurch die hohen Investitionen für die Einführung des QIAstat-Dx-Systems.

Das Konzernergebnis nach Steuern betrug \$60,3 Mio. bzw. \$0,26 je verwässerter Aktie (ausgehend von 235,2 Mio. verwässerten Aktien) gegenüber \$48,5 Mio. bzw. \$0,21 je verwässerter Aktie (ausgehend von 232,7 Mio. verwässerten Aktien) im dritten Quartal 2017. Der bereinigte Konzerngewinn belief sich auf \$81,5 Mio. bzw. \$0,35 je verwässerter Aktie (\$0,36 CER) gegenüber \$75,5 Mio. bzw. \$0,32 je verwässerter Aktie im Vorjahreszeitraum, mit einer bereinigten Steuerquote von 19,1% im dritten Quartal 2018 gegenüber 19,4% im Vorjahreszeitraum.

Ergebnisse für die ersten neun Monate 2018

Der Konzernumsatz stieg in den ersten neun Monaten 2018 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 7,6% zu tatsächlichen Wechselkursen auf \$1,1 Mrd., was aufgrund positiver Wechselkurseffekte gegenüber dem US-Dollar in Höhe von 1,2 Prozentpunkten einer Steigerung von 6,4% bei konstanten Wechselkursen entspricht.

Das operative Ergebnis stieg in den ersten neun Monaten 2018 auf \$178,3 Millionen gegenüber \$110 Millionen im Vorjahreszeitraum. Das bereinigte operative Ergebnis ohne Restrukturierungskosten und andere Positionen wie Business Integration, Kosten für Unternehmensübernahmen, Prozessvergleiche sowie Abschreibungen von im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworbenen immateriellen Vermögenswerten wuchs um 14% auf \$283,9 Mio. gegenüber \$249,7 Mio. im Vorjahreszeitraum. Die bereinigte operative Marge verbesserte sich um 1,4 Prozentpunkte auf 25,8% des bereinigten Konzernumsatzes in den ersten neun Monaten 2018 gegenüber 24,4% im Vergleichszeitraum 2017; die bereinigte Bruttomarge betrug 71,1% im Berichtszeitraum 2018, gegenüber 70,7% im Vorjahreszeitraum.

Das Konzernergebnis nach Steuern betrug \$129,4 Mio. bzw. \$0,55 je verwässerter Aktie (ausgehend von 233,8 Mio. verwässerten Aktien) gegenüber \$80,1 Mio. bzw. \$0,34 je verwässerter Aktie (ausgehend von 233,4 Mio. verwässerten Aktien) in den ersten neun Monaten 2017. Der bereinigte Konzerngewinn belief sich auf \$218,2 Mio. bzw. \$0,93 je verwässerter Aktie (\$0,94 CER) gegenüber \$195 Mio. bzw. \$0,84 je verwässerter Aktie im Vorjahreszeitraum, mit einer bereinigten Steuerquote von 19,5% in den ersten neun Monaten 2018 gegenüber 18,1% im Vorjahreszeitraum.

Bilanz und Cashflows

Zum 30. September 2018 beliefen sich die liquiden Mittel auf \$599,8 Mio. gegenüber \$657,7 Mio. zum 31. Dezember 2017. Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit belief sich in den ersten neun Monaten 2018 auf \$249 Mio. gegenüber \$210,7 Mio. im Vorjahreszeitraum, was die Verbesserung der Geschäftsperformance widerspiegelt und \$30 Mio. vorausbezahlte Lizenzgebühren für die Natera-Partnerschaft zur Entwicklung genetischer Assays für das GeneReader-NGS-System einschließt. Der freie Cashflow betrug \$176,7 Mio., was gegenüber \$146,1 Mio. in den ersten neun Monaten 2017 eine Steigerung um 21% ausmacht und einen Anstieg des Erwerbs von Sachanlagen in Höhe von \$72,3 Mio. im Berichtszeitraum 2018 gegenüber \$64,6 Mio. im Vergleichszeitraum 2017 mehr als kompensierte. Der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit belief sich in den ersten neun

Monaten 2018 auf \$232,6 Mio. gegenüber \$371,9 Mio. im Vorjahreszeitraum. Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit belief sich auf \$67,5 Mio. gegenüber einem Mittelzufluss in Höhe von \$386 Mio. im Vergleichszeitraum 2017. Dies beinhaltete \$726,3 Mio. aus der Begebung von Anleihen in 2017, die durch Kapitalrückzahlungen an Aktionäre und Zahlungen aus dem Aktienrückkaufprogrammen in Höhe von \$304,9 Mio. teilweise ausgeglichen wurden.

„Basierend auf dem starken Umsatz- und Ertragswachstum im bisherigen Jahresverlauf haben wir unser CER-Wachstumsziel von rund 6 bis 7% erneut bekräftigt und unsere Prognose für den bereinigten Gewinn je Aktie für das Gesamtjahr auf rund \$1,33–1,34 je Aktie angehoben“, sagte Roland Sackers, Chief Financial Officer von QIAGEN N.V. „Grund für die gesteigerte Rentabilität ist die solide Geschäftsexpansion zusammen mit den positiven Auswirkungen der Effizienzprogramme, die 2017 gestartet wurden. Beides hat unsere Wettbewerbsposition besonders vor dem Hintergrund unserer umfangreichen Investitionen in die Einführung von QIAstat-Dx und den europäischen Rollout der voll integrierten NeuMoDx-Plattformen für molekulare Diagnostiktests gestärkt. Wir werden unsere solide finanzielle Position weiter zur Stärkung des Geschäfts durch gezielte operative Investitionen sowie zur Verbesserung der Aktionärsrendite durch unser aktuelles Aktienrückkaufprogramm im Umfang von \$200 Mio. nutzen.“

Highlights aus unserem „Sample to Insight“-Portfolio

QIAGEN konzentriert sich auf Wachstumschancen für sein „Sample to Insight“-Portfolio über das gesamte Spektrum molekularer Tests hinweg, von der Grundlagenforschung bis hin zur klinischen Gesundheitsfürsorge. Zu den jüngsten Entwicklungen gehören:

- **NeuMoDx** hat QIAGEN die Rechte an einer neuen, disruptiven und skalierbaren Plattformtechnologie für Molekulartests eingeräumt. Diese Technologie wurde auf Automationssystemen der nächsten Generation für die Analyse von PCR (Polymerase-Kettenreaktion) eingesetzt, wodurch sich für QIAGEN das wichtige durchsatzstarke und voll integrierte Segment der Molekulardiagnostik eröffnet. Im September begann QIAGEN damit, das NeuMoDx™ 288 (Modell für hohe Durchsätze) und das NeuMoDx™ 96 (Modell für mittlere Durchsätze) in Europa und anderen Hauptmärkten außerhalb der USA zu vertreiben. QIAGEN führt diese ersten beiden Plattformen, die auf der gleichen skalierbaren Kerntechnologie basieren, parallel zu den ersten beiden diagnostischen Tests mit CE-IVD-Kennzeichnung in strategischer Partnerschaft mit NeuMoDx Molecular, Inc. ein. Die beiden Unternehmen haben eine bedingte Fusionsvereinbarung geschlossen, die vorsieht, dass QIAGEN, das Erreichen regulatorischer und operativer Meilensteine vorausgesetzt, zwischen Mitte 2019 und Mitte 2020 alle verbleibenden Aktien von NeuMoDx für rund \$234 Millionen erwerben kann. Ein umfangreiches Testmenü befindet sich in der Entwicklung, um das Spektrum der diagnostischen Erkenntnisse, die das NeuMoDx-System liefert, zu erweitern.
- **QuantiFERON-TB**, der Goldstandard-Bluttest zur Erkennung einer latenten Tuberkuloseinfektion (TB), verzeichnet weiterhin Zuwächse, da die Behörden Strategien zur Bekämpfung von Tuberkulose zunehmend um Screenings mittels moderner, genauer Bluttests wie QuantiFERON-TB Gold Plus (QFT-Plus) erweitern. Im September verpflichteten sich Staats- und Regierungschefs bei einer Konferenz der Vereinten Nationen zum Thema Tuberkulose, bis zum Jahr 2022 \$13 Mrd. pro Jahr in die Prävention und Behandlung von Tuberkulose zu investieren. Ebenfalls im September führten QIAGEN und DiaSorin einen automatisierten Workflow mit CE-Kennzeichnung für die Verarbeitung von QFT-Plus mit DiaSorins weit verbreiteten LIAISON-Immundiagnostik-Instrumenten ein. Die gemeinsame Vermarktung in Europa hat begonnen. Der Test soll in den USA ab 2019 und in China ab 2020 verfügbar sein. Zusammen mit der jüngst angekündigten Kooperation mit Hamilton Robotics im Bereich präanalytische Probenverarbeitung macht die stärkere Workflow-Automatisierung QFT-Plus in allen Bereichen, von Laboren mit geringem Durchsatz bis hin zu umfangreichen Screening-Programmen, noch einzigartiger, effizienter und skalierbarer.

- **QIAstat-Dx**, das höchst flexible Ein-Schritt-Automatisierungssystem für Multiplex-PCR-Analysen, baut eine Präsenz auf dem wachsenden Markt für syndromische Tests auf. QIAGEN hat eine Lösung der nächsten Generation für die Diagnose von komplexen Syndromen auf dem europäischen und anderen Märkten eingeführt. Die ersten beiden Tests mit CE-IVD-Kennzeichnung ermöglichen Differenzialdiagnosen von Atemwegs- und Magen-Darm-Infektionen. Ein zweites Panel für Magen-Darm-Infektionen mit umfassender Abdeckung viraler, bakterieller und parasitischer Erreger wurde kürzlich eingeführt. QIAstat-Dx bietet mit benutzerfreundlichen Tests, die schnell analysiert werden können und in rund einer Stunde Ergebnisse als Grundlage für schnelle und präzise Behandlungsentscheidungen in Kliniken, Krankenhäusern oder Laboren liefern, Vorteile für Patienten und spart in der Gesundheitsfürsorge Geld. QIAGEN plant den Abschluss der regulatorischen Einreichung bei der FDA bis Ende 2018 als Teil des Plans für eine Markteinführung in den USA bis Mitte 2019.
- **Next-Generation-Sequencing (NGS)** gewinnt durch QIAGENS Universallösungen für DNA- und RNA-Sequenzierung auf allen Plattformen sowie durch das GeneReader NGS-System, das weltweit erste Benchtop-Automationssystem für echtes „Sample to Insight“-NGS, weiter an Dynamik. QIAGEN führte kürzlich QIAseq FastSelect RNA-Entfernungskits ein, eine bahnbrechende Technologie, die eine weitaus schnellere und einfachere Bibliotheksvorbereitung ermöglicht und damit eine Hürde bei der RNA-Sequenzierung auf allen Plattformen beseitigt. Das GeneReader NGS-System weist ein Wachstum im Hinblick auf Platzierungen und den Umsatz für Verbrauchsmaterialien auf, wobei das Menü stetig erweitert wurde, wie beispielsweise durch zwei neue QIAact-Panels. Ein Panel deckt ein breites Spektrum an krebserregenden Varianten ab und das andere Panel konzentriert sich auf Gene, die an Brust- und Eierstockkrebs gebunden sind.
- Im Bereich **Personalisierte Medizin** baute QIAGEN seine Präsenz bei der Entwicklung molekularer Tests zur Unterstützung der Immunonkologie weiter aus und führt das NGS Open Platform QIAseq TMB Panel ein, um Biomarker der Tumor-Mutationslast zu bewerten, die das Ansprechen der Patienten auf Immuntherapeutika beeinflussen. Die QIAGEN Clinical Insight Bioinformatik-Software wurde ebenfalls erweitert, um wichtige immuno-onkologische Biomarker zu interpretieren. QIAGEN ist führend in der gemeinsamen Entwicklung von Programmen mit Pharmaunternehmen für personalisierte medizinische Ansätze zur Immuntherapie. Zudem erhielt QIAGEN im September die Zulassung der U.S. Food and Drug Administration für das therascreen® EGFR RGQ PCR Kit als Begleitdiagnostikum, um den Einsatz von Pfizers VIZIMPRO® (Dacomitinib) als Erstlinienbehandlung von Patienten mit nicht-kleinzelligem Lungenkrebs (NSCLC) zu unterstützen. Dies ist QIAGENS erste zugelassene Begleitdiagnose mit Pfizer.

Aktuelle Informationen zum Aktienrückkaufprogramm

Im Rahmen einer im Januar 2018 angekündigten Rückgabeverpflichtung an die Aktionäre wurden bis Oktober 2018 insgesamt 2,47 Mio. Aktien an der Frankfurter Wertpapierbörse zu einem volumengewichteten Durchschnittskurs von EUR 31,43 pro Aktie für EUR 85,0 Mio. (ca. USD 97 Mio. zu aktuellen Wechselkursen) zurückgekauft. Weitere Informationen sind auf der Website von QIAGEN zu finden (www.qiagen.com).

Ausblick

QIAGEN hat den Ausblick für das Gesamtjahr 2018 aktualisiert und das Ziel für das bereinigte EPS auf \$1.33-1.34 CER pro Aktie (bisher \$1.31-1.33 CER) angehoben, während die Erwartungen für das Umsatzwachstum von rund 6-7% CER bekräftigt wurden. Dieser Umsatzausblick enthält erwartete Umsätze von rund 7 Millionen US-Dollar in der zweiten Jahreshälfte 2018 aus der Übernahme von STAT-Dx (am 27. April 2018) sowie rund ein Prozentpunkt Gegenwind aus reduzierten US-HPV-

Testumsätzen im Vergleich zu 2017. Diese Erwartungen berücksichtigen keine weiteren Akquisitionen, die im Jahr 2018 abgeschlossen werden könnten.

Basierend auf den Wechselkursen vom 26. Oktober 2018 wird erwartet, dass die Wechselkursschwankungen für das Gesamtjahr 2018 gegenüber dem US-Dollar negative Auswirkungen auf den Konzernumsatz 2018 von etwa einem Prozent des Umsatzes und einen negativen Effekt von rund \$0,02 je Aktie auf den bereinigten verwässerten Gewinn je Aktie haben werden.

Für das vierte Quartal 2018 wird damit gerechnet, dass der Konzernumsatz unter konstanten Wechselkursen um ca. 6–7% steigt, was Wachstumsbeiträge von \$5 Millionen im Umsatz aus der Einführung von QIAstat-Dx beinhaltet. Der bereinigte verwässerte Gewinn je Aktie dürfte sich auf ca. \$0,39–0,40 (CER) belaufen.

Basierend auf den Wechselkursen vom 26. Oktober 2018 wird erwartet, dass die Wechselkursschwankungen gegenüber dem US-Dollar einen negativen Effekt von ca. 3-4 Prozentpunkten auf den Konzernumsatz und von \$0,01 je Aktie auf den bereinigten verwässerten Gewinn je Aktie haben werden.

Quartalszahlenpräsentation, Telefonkonferenz & Webcast

Eine Präsentation mit weiteren Informationen kann unter <http://www.qiagen.com/de/about-us/investors/corporate-calendar/> heruntergeladen werden. Am Dienstag, den 30. Oktober 2018, um 15:00 Uhr MEZ (14:00 Uhr GMT / 9:00 Uhr EST) findet eine Telefonkonferenz statt. Die Telefonkonferenz kann auf dieser Website live mitverfolgt werden und ist danach als Aufzeichnung verfügbar.

Verwendung der bereinigten Ergebnisse

QIAGEN berichtet die bereinigten Ergebnisse sowie die Ergebnisse unter konstanten Wechselkursen (CER) und andere Nicht-U.S.-GAAP-Kennzahlen (allgemein anerkannte Rechnungslegungsgrundsätze), um tiefere Einblicke in die finanzielle Entwicklung des Unternehmens zu gewähren. Diese umfassen die bereinigte Bruttomarge, das bereinigte operative Ergebnis, die bereinigte operative Marge, den Aktionären der QIAGEN N.V. zurechenbaren bereinigten Gewinn, den bereinigten verwässerten Gewinn je Aktie, die bereinigte Steuerrate und den Free Cash Flow. Bereinigte Ergebnisse sollten als zusätzliche Information zu den berichteten Ergebnissen gesehen werden, die nach GAAP erstellt werden, jedoch nicht als Ersatz für diese gewertet werden. Der Free Cash Flow berechnet sich aus dem Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit abzüglich der Auszahlungen für Sachanlagen. QIAGEN ist der Ansicht, dass bestimmte Bereinigungen für Sachverhalte vorgenommen werden sollten, die außerhalb der Kerngeschäftstätigkeit liegen, hohen periodischen Schwankungen unterliegen oder die Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit denen der Mitbewerber oder mit früheren Geschäftsperioden beeinträchtigen.

Darüber hinaus verwendet QIAGEN intern bei der Planung, Prognoseerstellung und Berichterstattung sowie zur Bewertung und Vergütung von Mitarbeitern Nicht-U.S.-GAAP-Kennzahlen sowie auf konstanten Wechselkursen beruhende Finanzkennzahlen. Bei dem Vergleich der aktuellen Performance mit historischen operativen Ergebnissen, die durchgängig auf bereinigter Basis dargestellt werden, verwendet QIAGEN ebenfalls bereinigte Ergebnisse. Zusätzliche Informationen sind in den Tabellen enthalten, die diesem Bericht beifügt sind.

Über QIAGEN

QIAGEN N.V., eine niederländische Holdinggesellschaft, ist der weltweit führende Anbieter von Komplettlösungen zur Gewinnung wertvoller molekularer Erkenntnisse aus biologischen Proben. Die Probentechnologien von QIAGEN ermöglichen die Aufreinigung und Verarbeitung von DNS, RNS und Proteinen aus Blut, Gewebe und anderen Stoffen. Testtechnologien machen diese Biomoleküle sichtbar und bereit zur Analyse. Bioinformatik-Lösungen und Wissensdatenbanken helfen bei der Interpretation von Daten zur Gewinnung relevanter und praktisch nutzbarer Erkenntnisse. Automationslösungen integrieren diese zu nahtlosen und kosteneffizienten molekularen Test-Workflows. QIAGEN stellt diese Workflows weltweit mehr als 500.000 Kunden aus den Bereichen Molekulare Diagnostik (Gesundheitsfürsorge), Angewandte Testverfahren (Hauptsächlich Forensik), Pharma (pharmazeutische und biotechnologische Unternehmen) sowie Forschung (Life Sciences) zur Verfügung. Zum 30. September 2018 beschäftigte QIAGEN weltweit rund 4.900 Mitarbeiter an über 35 Standorten. Weitere Informationen über QIAGEN finden Sie unter <http://www.qiagen.com>.

Einige der Angaben in dieser Pressemitteilung können im Sinne von Section 27A des U.S. Securities Act (US-Wertpapiergesetz) von 1933 in ergänzter Fassung und Section 21E des U.S. Securities Exchange Act (US-Börsengesetz) von 1934 in ergänzter Fassung als zukunftsgerichtete Aussagen („forward-looking statements“) gelten. Soweit in dieser Meldung zukunftsgerichtete Aussagen über QIAGENS Produkte, Markteinführungen, regulatorische Einreichungen, Kollaborationen, Märkte, Strategie, Steuern und operative Ergebnisse gemacht werden, einschließlich aber nicht begrenzt auf die zu erwartenden Ergebnisse für den bereinigten Nettoumsatz und den bereinigten verwässerten Gewinn je Aktie, geschieht dies auf der Basis derzeitiger Erwartungen und Annahmen, die mit vielfältigen Unsicherheiten und Risiken verbunden sind. Dazu zählen unter anderem: Risiken im Zusammenhang mit Wachstumsmanagement und internationalen Geschäftsaktivitäten (einschließlich Auswirkungen von Währungsschwankungen und der Abhängigkeit von regulatorischen sowie Logistikprozessen); Schwankungen der Betriebsergebnisse und ihre Verteilung auf unsere Kundengruppen; die Entwicklung der Märkte für unsere Produkte an Kunden in der Akademischen Forschung, Pharma, Angewandte Testverfahren und Molekulare Diagnostik; Veränderung unserer Beziehungen zu Kunden, Lieferanten und strategischen Partnern, das Wettbewerbsumfeld, schneller oder unerwarteter technologischer Wandel, Schwankungen in der Nachfrage nach QIAGEN-Produkten (einschließlich allgemeiner wirtschaftlicher Entwicklungen, Höhe und Verfügbarkeit der Budgets unserer Kunden und sonstiger Faktoren), die Möglichkeit, die regulatorische Zulassung für unsere Produkte zu erhalten, Schwierigkeiten bei der Anpassung von QIAGENS Produkten an integrierte Lösungen und die Herstellung solcher Produkte, die Fähigkeit des Unternehmens, neue Produktideen zu entwickeln, umzusetzen und sich von den Produkten der Wettbewerber abzuheben sowie vor dem Wettbewerb zu schützen, Marktakzeptanz neuer Produkte und die Integration akquirierter Geschäfte und Technologien; und andere Faktoren, angesprochen unter „Risikofaktoren“ in Absatz 3 des aktuellen Annual Report Form 20-F. Weitere Informationen finden Sie in Berichten, die QIAGEN bei der U.S. Securities and Exchange Commission (US-Börsenaufsichtsbehörde) eingereicht hat.

Kontakte

John Gilardi

Vice President Corporate Communications and Investor Relations

+49 2103 29 11711 and +1 240 686 2222

John.gilardi@qiagen.com

Dr. Sarah Fakih

Director Investor Relations

+49 2103 29 11457

Sarah.fakih@qiagen.com

Dr. Thomas Theuringer

Senior Director Public Relations and Digital Communications

+49 2103 29 11826 and +1 240 686 7425

Thomas.theuringer@qiagen.com

www.twitter.com/qiagen

QIAGEN N.V.
KONZERN - GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
 (ungeprüft)

	Drei Monate	
	zum 30. September	
(In Tausend \$, ausgenommen Ergebnis je Aktie)	2018	2017
Umsatzerlöse	377.911	363.977
Umsatzkosten	121.135	123.096
Bruttoergebnis vom Umsatz	256.776	240.881
Betriebsaufwand:		
Forschungs- und Entwicklungskosten	42.030	38.303
Vertriebskosten	96.473	95.682
Allgemeine Verwaltungs-, Integrations-, Restrukturierungs- und sonstige Kosten	31.875	32.948
Abschreibungen auf im Rahmen von Unternehmensübernahmen erworbene immaterielle Vermögenswerte	9.365	10.017
Betriebsaufwand gesamt	179.743	176.950
Betriebsergebnis	77.033	63.931
Sonstige Erträge (Aufwendungen):		
Zinserträge	5.309	2.670
Zinsaufwendungen	(16.255)	(12.000)
Sonstige Erträge (Aufwendungen), saldiert	6.116	(2.948)
Sonstige Aufwendungen, gesamt	(4.830)	(12.278)
Ergebnis vor Ertragsteuern	72.203	51.653
Ertragsteuern	11.883	3.168
Konzernergebnis	60.320	48.485
Verwässertes Ergebnis je Stammaktie	\$ 0,26	\$ 0,21
Verwässertes Ergebnis je Stammaktie, bereinigt	\$ 0,35	\$ 0,32
Gewichtete Anzahl der Stammaktien für verwässertes Ergebnis	235.151	232.721

QIAGEN N.V.
KONZERN - GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
(ungeprüft)

	Neun Monate zum 30. September	
	2018	2017
(In Tausend \$, ausgenommen Ergebnis je Aktie)		
Umsatzerlöse	1.098.675	1.020.673
Umsatzkosten	362.469	359.390
Bruttoergebnis vom Umsatz	736.206	661.283
Betriebsaufwand:		
Forschungs- und Entwicklungskosten	121.185	113.140
Vertriebskosten	294.405	283.336
Allgemeine Verwaltungs-, Integrations-, Restrukturierungs- und sonstige Kosten	112.712	125.384
Abschreibungen auf im Rahmen von Unternehmensübernahmen erworbene immaterielle Vermögenswerte	29.596	29.376
Betriebsaufwand gesamt	557.898	551.236
Betriebsergebnis	178.308	110.047
Sonstige Erträge (Aufwendungen):		
Zinserträge	15.087	6.298
Zinsaufwendungen	(47.110)	(32.742)
Sonstige Erträge (Aufwendungen), saldiert	11.019	(3.076)
Sonstige Aufwendungen, gesamt	(21.004)	(29.520)
Ergebnis vor Ertragsteuern	157.304	80.527
Ertragsteuern	27.874	440
Konzernergebnis	129.430	80.087
Verwässertes Ergebnis je Stammaktie	\$ 0,55	\$ 0,34
Verwässertes Ergebnis je Stammaktie, bereinigt	\$ 0,93	\$ 0,84
Gewichtete Anzahl der Stammaktien für verwässertes Ergebnis	233.823	233.428

QIAGEN N.V.
ÜBERLEITUNG ZUM BEREINIGTEN ERGEBNIS
(ungeprüft)

Drei Monate zum 30. September 2018
(In Millionen \$, ausgenommen Ergebnis je Aktie)

	Umsatz- erlöse	Brutto- ergebnis	Betriebs- ergebnis	Ergebnis vor Steuern	Ertrag- steuern	Ertrag- steuer- satz	Ergebnis nach Steuern	Verwässertes Ergebnis je Stammaktie*
Ergebnis	377,9	256,8	77,0	72,2	(11,9)	16%	60,3	\$ 0,26
Überleitung:								
Anpassungen bedingt durch Unternehmensübernahmen und Restrukturierungen (inklusive Rechtsstreitigkeiten)	—	0,3	6,0	6,0	(1,8)		4,2	0,02
Abschreibungen auf erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	—	13,2	22,6	22,6	(5,9)		16,7	0,07
Nicht zahlungswirksamer Zinsaufwand	—	—	—	8,4	—		8,4	0,03
Sonstige nicht wiederkehrende Erträge und Aufwendungen	—	—	—	(8,5)	0,4		(8,1)	(0,03)
Anpassungen gesamt	—	13,5	28,6	28,5	(7,3)		21,2	0,09
Bereinigtes Ergebnis	377,9	270,3	105,6	100,7	(19,2)	19%	81,5	\$ 0,35

* Gewichtete Anzahl verwässerter Stammaktien 235,2 M

Drei Monate zum 30. September 2017
(In Millionen \$, ausgenommen Ergebnis je Aktie)

	Umsatz- erlöse	Brutto- ergebnis	Betriebs- ergebnis	Ergebnis vor Steuern	Ertrag- steuern	Ertrag- steuer- satz	Ergebnis nach Steuern	Verwässertes Ergebnis je Stammaktie*
Ergebnis	364,0	240,9	63,9	51,7	(3,2)	6%	48,5	\$ 0,21
Überleitung:								
Anpassungen bedingt durch Unternehmensübernahmen und Restrukturierungen (inklusive Rechtsstreitigkeiten)	0,4	1,0	7,2	7,2	(3,4)		3,8	0,01
<i>Davon Effizienzprogramm</i>	—	0,4	1,8	1,8	(1,6)		0,2	—
Abschreibungen auf erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	—	16,8	26,8	26,8	(8,8)		18,0	0,08
Nicht zahlungswirksamer Zinsaufwand	—	—	—	5,7	—		5,7	0,02
Sonstige nicht wiederkehrende Erträge und Aufwendungen	—	—	—	2,3	(2,8)		(0,5)	—
Anpassungen gesamt	0,4	17,8	34,0	42,0	(15,0)		27,0	0,11
Bereinigtes Ergebnis	364,4	258,7	97,9	93,7	(18,2)	19%	75,5	\$ 0,32

* Gewichtete Anzahl verwässerter Stammaktien 232,7 M

Tabellen können Rundungsdifferenzen enthalten

QIAGEN N.V.
ÜBERLEITUNG ZUM BEREINIGTEN ERGEBNIS
(ungeprüft)

Neun Monate zum 30. September 2018
(In Millionen \$, ausgenommen Ergebnis je Aktie)

	Umsatz- erlöse	Brutto- ergebnis	Betriebs- ergebnis	Ergebnis vor Steuern	Ertrag- steuern	Ertrag- steuer- satz	Ergebnis nach Steuern	Verwässertes Ergebnis je Stammaktie*
Ergebnis	1.098,7	736,2	178,3	157,3	(27,9)	18%	129,4	\$ 0,55
Überleitung:								
Anpassungen bedingt durch Unternehmensübernahmen und Restrukturierungen (inklusive Rechtsstreitigkeiten)	0,1	0,9	32,3	32,3	(8,6)		23,7	0,10
Abschreibungen auf erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	—	43,6	73,3	73,3	(19,0)		54,3	0,23
Nicht zahlungswirksamer Zinsaufwand	—	—	—	24,9	—		24,9	0,11
Sonstige nicht wiederkehrende Erträge und Aufwendungen	—	—	—	(16,7)	2,6		(14,1)	(0,06)
Anpassungen gesamt	0,1	44,5	105,6	113,8	(25,0)		88,8	0,38
Bereinigtes Ergebnis	1.098,8	780,7	283,9	271,1	(52,9)	20%	218,2	\$ 0,93

* Gewichtete Anzahl verwässerter Stammaktien 233,8 M

Neun Monate zum 30. September 2017
(In Millionen \$, ausgenommen Ergebnis je Aktie)

	Umsatz- erlöse	Brutto- ergebnis	Betriebs- ergebnis	Ergebnis vor Steuern	Ertrag- steuern	Ertrag- steuer- satz	Ergebnis nach Steuern	Verwässertes Ergebnis je Stammaktie*
Ergebnis	1.020,7	661,3	110,0	80,5	(0,4)	1%	80,1	\$ 0,34
Überleitung:								
Anpassungen bedingt durch Unternehmensübernahmen und Restrukturierungen (inklusive Rechtsstreitigkeiten)	1,6	3,3	52,0	52,0	(15,9)		36,1	0,16
<i>Davon Effizienzprogramm</i>	—	1,3	19,2	19,2	(5,0)		14,2	0,06
Abschreibungen auf erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	—	58,3	87,7	87,7	(29,5)		58,2	0,25
Nicht zahlungswirksamer Zinsaufwand	—	—	—	15,8	—		15,8	0,07
Sonstige nicht wiederkehrende Erträge und Aufwendungen	—	—	—	2,2	2,6		4,8	0,01
Anpassungen gesamt	1,6	61,6	139,7	157,7	(42,8)		114,9	0,49
Bereinigtes Ergebnis	1.022,3	722,9	249,7	238,2	(43,2)	18%	195,0	\$ 0,84

* Gewichtete Anzahl verwässerter Stammaktien 233,4 M

Tabellen können Rundungsdifferenzen enthalten

QIAGEN N.V.
KONZERNBILANZ

(In Tausend \$, außer Aktiennennwert)	30. September 2018	31. Dezember 2017
	(ungeprüft)	
Aktiva		
Kurzfristige Vermögenswerte:		
Liquide Mittel	599.842	657.714
Wertpapiere	320.888	359.198
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	314.348	329.138
Ertragsteuerforderungen	48.097	39.509
Vorräte	159.968	155.927
Aktive Rechnungsabgrenzung und sonstige Vermögenswerte	426.428	106.487
Kurzfristige Vermögenswerte gesamt	<u>1.869.571</u>	<u>1.647.973</u>
Langfristige Vermögenswerte:		
Sachanlagen	494.024	494.321
Geschäfts- und Firmenwert	2.116.889	2.012.904
Immaterielle Vermögenswerte	504.861	499.318
Latente Steueransprüche	40.516	39.353
Sonstige Vermögenswerte	273.166	344.647
Langfristige Vermögenswerte gesamt	<u>3.429.456</u>	<u>3.390.543</u>
Bilanzsumme	<u>5.299.027</u>	<u>5.038.516</u>
Passiva		
Kurzfristiges Fremdkapital:		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	701.366	—
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	59.912	59.205
Rückstellungen und sonstige Verbindlichkeiten	584.326	244.114
Ertragsteuerverbindlichkeiten	22.986	21.473
Kurzfristiges Fremdkapital gesamt	<u>1.368.590</u>	<u>324.792</u>
Langfristiges Fremdkapital:		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten abzgl. des kurzfristig fälligen Anteils	1.066.853	1.758.258
Latente Steuern	83.593	76.727
Sonstige Verbindlichkeiten	252.688	337.743
Langfristiges Fremdkapital gesamt	<u>1.403.134</u>	<u>2.172.728</u>
Eigenkapital:		
Stammaktien im Nennwert von EUR 0,01: Genehmigt 410.000 Aktien. Ausgegeben 230.829	2.702	2.702
Kapitalrücklage	1.660.705	1.630.095
Gewinnvortrag	1.321.094	1.247.945
Kumuliertes übriges Konzernergebnis	(305.173)	(220.759)
Eigene Anteile - 4.587 und 4.272 Aktien in 2018 und in 2017	(152.025)	(118.987)
Eigenkapital - den Aktionären der QIAGEN N.V. zurechenbar	<u>2.527.303</u>	<u>2.540.996</u>
Eigenkapital - gesamt	<u>2.527.303</u>	<u>2.540.996</u>
Bilanzsumme	<u>5.299.027</u>	<u>5.038.516</u>

QIAGEN N.V.
KONZERN- KAPITALFLUSSRECHNUNG
(ungeprüft)

Neun Monate zum
30. September

(In Tausend \$)	2018	2017
Konzernergebnis	129.430	80.087
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	156.464	163.628
Nicht zahlungswirksame Wertberichtigungen	16.998	5.137
Amortisation von Transaktionskosten aus der Begebung von Anleihen und Darlehen	25.536	16.325
Aufwendungen für aktienbasierte Vergütungen	30.610	27.692
Ertragswirksam erfasste latente Steuern	1.356	(6.377)
Marktwertänderungen von Wertpapieren	(3.219)	1.055
Wertänderungen bedingter Kaufpreiszahlungen für Unternehmenserwerbe	—	(2.769)
Sonstiges, einschließlich Marktwertänderungen von derivativen Finanzinstrumenten	(16.091)	(2.481)
Nettoveränderungen von Vermögenswerten und Schulden:		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	(9.117)	(208)
Vorräte	(30.339)	(23.851)
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	(6.164)	(3.758)
Sonstige langfristige Vermögenswerte	(30.267)	(651)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	(731)	(3.434)
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	(13.359)	(11.660)
Steuern vom Einkommen und Ertrag	(3.633)	(27.412)
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	1.512	(610)
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	248.986	210.713
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	(72.326)	(64.605)
Zuflüsse aus der Veräußerung von Sachanlagen	—	42
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	(30.722)	(26.899)
Auszahlungen für den Erwerb von Beteiligungen	(8.426)	(697)
Auszahlungen für Unternehmenserwerbe (abzüglich übernommene Zahlungsmittel)	(172.831)	(50.549)
Auszahlungen für den Erwerb von kurzfristigen Wertpapieren	(456.154)	(345.564)
Einzahlungen aus der Veräußerung von kurzfristigen Wertpapieren	495.577	139.214
Auszahlungen für Sicherheiten im Zusammenhang von Derivatetransaktionen	(4.021)	(22.829)
Sonstige Zahlungsströme im Rahmen der Investitionstätigkeit	16.337	13
Cashflow aus Investitionstätigkeit	(232.566)	(371.874)
Nettozuflüsse aus der Ausgabe von Schuldscheindarlehen	—	329.949
Nettozuflüsse aus der Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen mit Barausgleich	—	396.363
Auszahlungen für den Erwerb call-option im Zusammenhang mit der Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen	—	(73.600)
Zuflüsse aus der Ausgabe von Bezugsrechten im Zusammenhang mit der Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen	—	45.579
Auszahlungen an Aktionäre im Rahmen des synthetischen Aktienrückkaufs	—	(243.945)
Auszahlungen aus Leasingverpflichtungen	(983)	(1.005)
Zuflüsse aus der Ausgabe von Aktien	4.343	3.554
Auszahlungen für den Erwerb von eigenen Aktien	(66.581)	(60.970)
Sonstige Zahlungsströme im Rahmen der Finanzierungstätigkeit	(4.318)	(9.940)
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	(67.539)	385.985
Veränderungen der Zahlungsmittel aufgrund von Umrechnungseinflüssen	(6.753)	7.747
Liquiditätswirksame Veränderungen der Zahlungsmittel	(57.872)	232.571
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Berichtsperiode	657.714	439.180
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Berichtsperiode	599.842	671.751
Überleitung zum Free Cash Flow ⁽¹⁾		
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	248.986	210.713
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	(72.326)	(64.605)
Free Cash Flow	176.660	146.108

(1) Der Free Cash Flow ist eine Kennzahl, die nicht auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften nach US GAAP ermittelt ist. Der Free Cash Flow errechnet sich aus dem Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit abzüglich der Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen. Nach Ansicht des Unternehmens ist der Free Cash Flow eine allgemein bekannte Kennzahl, die zur Beurteilung der operativen Geschäftstätigkeit nützlich ist.